

Bundeskoordination Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 11 10787 Berlin

# Bundeskongress: Emotion und Ratio in der politischen Bildung

## Einladung zum Bundeskongress von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage am 14. und 15. September in Berlin

Emotionen beeinflussen gesellschaftspolitische Haltungen. Die Inflation, der Krieg in der Ukraine und der Klimawandel bringen Gefühlhaushalte durcheinander. Unsere Werte und sogar unser Wahlverhalten werden davon geprägt. Wie mit diesen Emotionen in der politischen Bildungsarbeit umgegangen werden kann, soll auf dem Bundeskongress 2023 von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage thematisiert werden. Unter dem Titel "Emotion und Ratio in der politischen Bildung" lädt die Bundeskoordination des Schulnetzwerkes am 14. und 15. September in das Umweltforum in Berlin ein.

Journalist\*innen sind herzlich auf dem Bundeskongress willkommen:

Datum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Freitag, den 15.09.2023 Tagungsort: Umweltforum, Pufendorfstraße 11, 10249 Berlin Anmeldung bitte bis zum 7. September unter: presse@aktioncourage.org

Politische Bilder\*innen und Expert\*innen beschäftigen sich in Vorträgen und Workshops mit Fragen wie: Was lösen die gesellschaftlichen Herausforderungen bei den Menschen aus? Wie nehmen wir die Gefühlslagen anderer wahr und reagieren angemessen auf emotionale Betroffenheit? Wie können beispielsweise kunstpädagogische Ansätze helfen, Gefühle besser einzubeziehen? Wo verwischen die Grenzen zur emotionalen Manipulation?

#### Das Programm am 14. September

- 9.00 Ankommen und Markt der Möglichkeiten
- 10.30 Eröffnung und Begrüßung

Sanem Kleff, Direktorin Bundeskoordination, und Eberhard Seidel, Geschäftsführer Bundeskoordination

- 10.40 "Courage-Netzwerk mit Gefühl und Verstand", Impuls von Sanem Kleff
- 10.55 "Politische Bildung mit Emotion und Ratio", Grußwort und Impuls von Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung
- 11.15 "Antidiskriminierungsstellen und Schulen", Grußwort und Impuls von Ferda Ataman, Unabhängige Bundesbeauftragte für Antidiskriminierung

**11.30 "Perspektiven einer emotionssensiblen politischen Bildung"**, Vortrag von **Dr. Hendrik Schröder**, Universitätslektor für Politikwissenschaft und Didaktik, Universität Bremen

12.30-13.30 Mittagspause, Markt der Möglichkeiten

13.30-16.00 Workshops 1-8

Workshop 1: "Emotionen als Teil politischen Lernens" N.N.

Workshop 2: "Verschwörungsideologien: Erfundene Realitäten" mit Katharina Nocun, Bürgerrechtlerin und Publizistin

Workshop 3: "Einsamkeit als Bedrohung der Demokratie" mit Martin Hecht, Politikwissenschaftler

Workshop 4: "Antislawischer Rassismus" mit Anastasia Tikhomirova, Journalistin, Kulturwissenschaftlerin und Moderatorin

Workshop 5: "Soziale Bewegungen: Verantwortung oder Radikalisierung in emotionalisierten Zeiten?" mit Dr. Arletta Diefenbach, SFB "Affective Societies – Dynamiken des Zusammenlebens in bewegten Welten", Freie Universität Berlin

Workshop 6: "Antifeminismus: Mobilisierung mit Affekten" mit Wiebke Eltze, Trainerin und Bildungsreferentin bei der Amadeu-Antonio-Stiftung

**Workshop 7: "Krisen machen krank" mit Claus Caspari**, Psychologe, Dare2Care, Bildungsinitiative zur Förderung psychosozialer Kompetenzen und Ressourcen junger Menschen

Workshop 8: "Ohne Filter – Überforderung im Netz" mit Sonja di Vetta, Sozialpädagogin und Geschäftsführerin von "SIN – Studio im Netz"

16.00 Pause

16.30-18.00 World-Café: Austausch über Themen der Workshops

18.30 Abendessen

19.30-20.30 Spoken-Word-Performance mit Henrik Szanto, ungarisch-finnischer Künstler

Das Programm am 15. September

9.00 Begrüßung und Opener von Henrik Szanto



- **9.15** "Emotionale Polarisierungen", Impuls von Dr. Maja Bächler, Leiterin des Fachbereichs Extremismus der Bundeszentrale für politische Bildung
- 9.35 "Antiziganismus" an Schulen begegnen", Impuls von Dr. Mehmet Daimagüler, Antiziganismusbeauftragter der Bundesregierung
- 10.10 "Eine Familiengeschichte" von Henrik Szanto

10.25 Pause

10.45-13.15 Workshops 9-17

- Workshop 9: "Antiziganistischen Stereotypen in der Bildungsarbeit entgegenwirken" mit Sara Paßquali, Trainerin und Beraterin, und Christoph Leucht, Projektmanager bei der Hildegard Lagrenne Stiftung
- Workshop 10: "Darstellendes Spiel in der politischen Bildungsarbeit" mit Irfan Taufik, Schauspieler, Theaterpädagoge und Dozent
- Workshop 11: "Demokratische Bildung an Schulen stärken" mit Dr. Lena Kahle, Projektleiterin im Kompetenznetzwerk "Demokratiebildung im Jugendalter" bei der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik (DeGeDe)
- Workshop 12: "Im Fokus: Mental Health" mit Dominique de Marné, Gründerin und Geschäftsführerin der Mental Health Crowd GmbH
- Workshop 13: "Von Emotionen überwältigt?!" mit Christin Warkentin und Anna Rothmann, Referentinnen im Team Politische Bildung bei Arbeit und Leben Sachsen e.V.
- Workshop 14: "Gedenkkultur und Emotionen" mit Benno Plassmann, Historiker, Regisseur und Theatermacher, Vorstand des Instituts für Neue Soziale Plastik e. V.
- Workshop 15: "Was uns beschäftigt: Sprechen wir miteinander!" mit Elke Fiege, Referentin der Bundeskoordination Schule ohne Rassismus Schule mit Courage
- Workshop 16: "Musik und politische Bildung: Zugang mit Emotionen" mit Prof. Dr. Tonio Oeftering, Professor für Politische Bildung/Politikdidaktik und stellvertretender Direktor des Instituts für Sozialwissenschaften der Universität Oldenburg
- Workshop 17: "Exkursionen Lernen mit allen Sinnen" mit Martin Forberg, politischer Bildner
- 13.15-13.45 Abschlussplenum
- 13.45 Poetic Recording. Poetische Präsentation der Kongresseindrücke von Henrik Szanto



Der Bundeskongress wird von der Bundeszentrale für politische Bildung finanziert. Die Arbeit der Bundeskoordination *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" und von der GEW gefördert.

### Mehr Informationen zum Programm finden Sie im Veranstaltungsflyer:

https://www.schule-ohne-rassismus.org/Bundeskongress2023

#### Pressekontakt:

Bundeskoordination *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* Jana Bialluch, Öffentlichkeitsarbeit Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 11, 10787 Berlin

Tel.: 030 / 21 45 86 - 18

E-Mail: presse@aktioncourage.org